

DOWNLOAD VORGEHENSWEISE VON SAMPLES & SOUNDPROGRAMMEN

Samples & Sound-Programme sind in Instrumenten-Gruppen unterteilt (z.B. *Acoustic Pianos, Vintage Keys etc.*). Diese Gruppen und die darin enthaltenen Samples werden regelmäßig aktualisiert. Jede Sample Gruppe enthält einen Ordner für jedes Sample & Sound Programm. Darin sind zu finden:

- a) **Samples**, die in **Spectre** geladen werden können (*wpc oder andere Formate*).
- b) **Programm** Sysex-Dateien mit Beispiel-Einstellungen (*für die Kontroll-Möglichkeiten des Sledge*), die mit dem **Sound Mapper** geladen werden können.
- c) **Audio Demo** ermöglicht Ihnen das Anhören von Samples vor dem Download.

Mit **Spectre** ist es möglich, Samples auf einzelne Tasten der gesamten Tastatur zu zuordnen und abzugleichen. Diese Funktion steht nur für nicht schreibgeschützte Datei-Formate (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) zur Verfügung. Die **Samples**, die sich auf der Webseite von Studiologic befinden, sind meist schreibgeschützt. Sie können jedoch an jeden beliebigen Platz in der Bibliothek verschoben werden. Sobald diese Samples auf den **Sledge** übertragen wurden, können Sie diese Samples mit OSC2/, Effects, Filter & Envelope Einstellungen und alle anderen verfügbaren Parametern verändern.

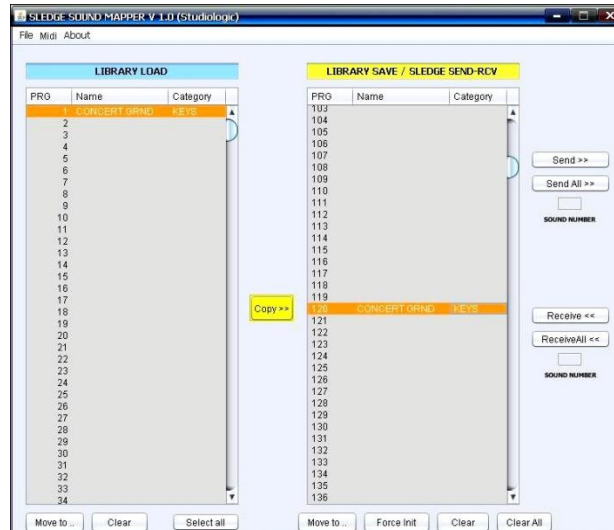
Spectre überschreibt immer den **kompletten Flash-Speicher**. Wir empfehlen den ursprünglichen Zustand der Samples (**Spectre**) und der Sysex-Programme (**Sound Mapper**) unter Berücksichtigung des Ausgangszustand von jedem Sound zu speichern. Sobald Sie ein Sample (z.B. Piano Sound) durch ein anderes Sample (z.B. Bass) ersetzen, wird das Programm entsprechend verändert und greift nur noch auf das neue Sample zu, was ein Vorteil sein kann. Zur Erklärung: Ein höherwertiges Piano Sample verbessert alle Programme da sie alle auf dieses Sample zugreifen.

DOWNLOAD VORGEHENSWEISE VON SAMPLES & SOUNDPROGRAMMEN

Empfohlene Vorgehensweise

Hören Sie sich die Demo-Dateien, welche zum Vorhören bestimmt sind an und wählen Sie das Sample oder die Samples aus, die Sie auf den Sledge mit **Spectre** übertragen wollen (bitte verwenden Sie auch die Spectre Bedienungsanleitung). Sobald Sie ein oder mehrere Samples auf den Sledge übertragen haben, können Sie auch das/die entsprechende(n) Programm(e) für jedes Sample übertragen. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

- Mit dem **Sound Mapper** laden Sie zuerst das zugehörige Programm für das Sample, dass Sie auf den Sledge übertragen haben.
- Dann kopieren** Sie das Programm und **verschieben** es anschließend an einen freien Platz ihrer Sledge Programm-Einstellungen.
- Danach wählen** Sie die neuen Programme aus **und übertragen sie** auf den Sledge, wo sie entsprechend bearbeitet bzw. modifiziert werden können.



Die oben in drei Schritten (a,b,c) beschriebenen **Vorgehensweise** wird empfohlen. Danach ist die Position eines **Sample** (in der Reihenfolge auf Ihrem Instrument) und alle dazugehörigen **Programme** voll programmierbar. **Es gibt keinen Werks- bzw. Auslieferungszustand!** Ihr Sledge kann mit Samples, Programmen und Sounds nach Ihren Wünschen frei konfiguriert werden.

Nachdem Sie **Samples und Sound Programme** auf den Sledge übertragen haben, könnte es sein, dass Sie diese wegen ihrer unterschiedlichen Position im Gerätespeicher nicht finden. In diesem Fall wählen Sie einfach ein Programm und wählen Sie das gewünschte Sample aus Ihrer Instrumentenliste, indem Sie das WAVETABLE-Potentiometer des **Oszillator 1** drehen. Sobald beide LED's leuchten (Wavetable und Pulse)

DOWNLOAD VORGEHENSWEISE VON SAMPLES & SOUNDPROGRAMMEN

werden alle Samples in dieselbe Reihenfolge verschoben in der sie in **Spectre** angeordnet waren, bevor sie auf den **Sledge** übertragen wurden.

O	S	C	1		S	A	M	P	L	E		P	R	G	
C	o	n	c	e	r	t		G	r	a	n	d			

Sobald Sie mit der Sample-Auswahl und den Programmeinstellungen zufrieden sind, empfehlen wir jeden neuen Sound in einer neuen Position **abzuspeichern**. Sollte ein neues Sample verwendet werden oder es sich an gleicher Stelle befinden (für den Fall, dass Sie ein Sample durch ein ähnliches oder besseres aus der selben Kategorie und Instrumentengruppe ersetzen).

Wenn Sie Ihre **Spectre** Sample Einstellungen und Ihre **Sound Mapper** Programme speichern, stehen Ihnen Ihre persönlichen Einstellungen immer als Ausgangspunkt bzw. Backup zur Verfügung, für den Fall das Sie neue Samples laden oder ein Update ihrer Programme durchführen.

Mit anderen Worten (zur Wiederholung dieses wichtigen Bedienungskonzeptes), beachten Sie bitte, dass die angezeigten Programme bei Programmplatz 001 beginnen und Samples an einer anderen Position sein können. Infolgedessen sollten Sie die Samples mit dem entsprechenden Programm, mit dem sie verknüpft sein sollen, zusammenführen

Außerdem können Sie ein Programm, dass Sie für einen Sound benutzen (z.B. *Grand Piano*) auch für andere ähnliche Sounds benutzen (z.B. *ein anderes Piano Sample*). Für den Fall, dass Sie eine geeignete Grundkonfiguration gefunden haben, können Sie mit dieser starten, das Sample austauschen, an einer anderen Position speichern, die Parameter verändern usw.

Bitte besuchen Sie auch studiologic-music.com Sie finden dort viele Informationen, Downloads und Anregungen zum Sledge 2.0.